



Bibliographische Daten

Titel: Der Tröstliche Lehrer/ und Lehrende Tröster ...
Ersteller: Konrad Feuerlein
Signatur: Will. II. 901. 4°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

V.

1.

BEweine / Moris/deine Fülle/
Und klage über dein Geschick/
Dass deiner Freuden Glanz und Helle
Schon wieder trübt ein schwarzer Blick:
Der Säulen/ die dich halten müssen/
Ist wieder eine ungerissen/
Und / durch des Todes strenge Macht/
In Sarg und in das Grab gebracht.

2.

Dein Baumgart ist noch nicht vergessen/
Dein Nützel liegt nicht längst im Grab/
So streut man frische Leich-Cypressen
Und geht mit deinem Coler ab
Ein treuer Pfleger deines Landes/
Ein hohe Zierde Seines Standes/
Und/ welches/ leider! ist bensamm/
Der Coler Nahm/ Geschlecht und Stamm.

3.

Wann sonst einzle Zweige sterben/
So ist der Schade öfters klein:
Muß aber gar der Stamm verderben/
Die Wurzel selbst verdorret seyn/
Der ganze Baum entkräftet stehen/
Und endlich gar zu Schanden gehen;
Man auch in kurzer Frist vergisst/
Wie prächtig er gestanden ist.

R